

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 60 (1953)

Heft: 3

Rubrik: Patent-Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

weißen Dessins. Aber auch Stickereibordüren in marineblau mit weißen Festons waren zu sehen.

Es gäbe noch manches zu berichten, wollte man all die Einzelheiten dieser vier Tage dauernden Monstreschau

erwähnen. Man möchte aber den Veranstaltern und Créateurs einen vollen Erfolg wünschen, den sie sich durch ihre unermüdliche Arbeit und durch ihren Ideenreichtum redlich verdient haben.

Lilly Mandeau

Fachschulen

Textilfachschule Zürich. — In der zweiten Februarwoche sind in der Textilfachschule Zürich die Zwischenprüfungen für das erste Semester und die Abschlußprüfungen für das dritte Semester mit zum Teil sehr gutem Erfolg durchgeführt worden.

Dabei sind auch die Arbeiten der Schüler des dritten Semesters zu einer Ausstellung zusammengefaßt worden. Neben den Büchern zeigten die vielen kleineren und großen Patronen und die ausgeführten Krawatten-, Kleider- und Dekorationsstoffe, daß fleißig und mit Erfolg gearbeitet wurde. Besondere Freude werden die Absolventen des 3. Semesters an den selbst entworfenen Krawatten haben, denn jeder hat dazu die Patrone und das Kartenspiel angefertigt und den Stoff auch selbst gewoben.

Von den neun Schülern dieses Kurses — drei Disponenten und sechs Webermeister — haben fünf bereits Stellen angetreten. Ein Schüler will sein Glück im Ausland versuchen und zwei weitere sind in das vierte Semester hinzugetreten.

*

Herr Hans Berger (ZSW 23/24) aus Buenos Aires, der sich für einige Zeit in der alten Heimat aufhielt, sprach am 17. Februar in der Schule vor, und am 21. Februar meldete sich Herr Harold Hafner (TFS 47/49) aus New York. Leider war in beiden Fällen die Zeit für einen ausgiebigen Gedankenaustausch viel zu knapp, aber gefreut haben beide Besuche trotzdem.

Firmen-Meldungen

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

Hrch. Arbenz, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Arbenz, von Großandelfingen, in Zürich 7. Einzelprokura ist erteilt an Luise Arbenz geb. Wieland, von Großandelfingen, in Zürich. Handel mit Baumwollabfällen und sonstigen Textilrohstoffen. Gartenstraße 33.

J. Dietrich AG., Soieries en gros, in Zürich, Handel mit Textilien aller Art, insbesondere mit Seidenwaren en gros. Das Grundkapital beträgt 50 000 Franken. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der erloschenen Einzelfirma «Frau J. Dietrich, vormals G. Gurtner», in Zürich, mit Aktiven und Passiven. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Robert Dietrich, von und in Zürich. Geschäftsleiterin mit Einzelunterschrift ist Julia Dietrich, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Gartenstraße 11, in Zürich 2.

E. Nebel & Co., in Zürich 5, Kommanditgesellschaft, Seidenwaren usw. Kollektivprokura ist erteilt an Ella Maria Ullrich, von und in Zürich.

M. Leuthold AG., in Wädenswil, Textilien usw. Hans Walder ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; er

führt nun Einzelprokura. Hermann Jakob ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis gewählt: Martha Jakob geborene Wüthrich, von Trub (Bern), in Wädenswil.

Rayonseta AG., in Zürich 2, Textilien usw. Einzelprokura ist erteilt an Alfred Bruder, von Obfelden (Zürich) und Seengen (Aargau), in Zürich.

Christian Fischbacher Co., in St. Gallen, Kommanditgesellschaft, Fabrikation von und Handel mit Geweben und Garnen. Der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Otto Christian Fischbacher, von und in St. Gallen, ist per 1. Februar 1953 Kommanditär mit 1 000 000 Franken. Neuer unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Christian H. Fischbacher, von und in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift. Der Kommanditär Otto Christian Fischbacher zeichnet nun mit Einzelprokura.

A. Huber & Co., in Goßau, Kommanditgesellschaft, Herstellung von Möbel- und Dekorationsstoffen. Die Prokura von Louise Künzler ist erloschen.

Patent-Berichte

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 19c, Nr. 286070. Streckwerk für Spinnmaschinen. — Heinrich Huk, Kirchstr. 24, Lübeck-Schlutup (Deutschland). Priorität: Deutschland, 16. Februar 1949.

Cl. 19c, No 287528. Broche retordeuse munie d'un dispositif de freinage du fil. — North American Rayon Corporation, Fifth Avenue 261, New York (U.S.A.).

Kl. 19c, Nr. 287529. Streckwerk für Spinnereimaschinen. — Vereinigte Kugellagerfabriken Aktiengesellschaft, Schweinfurt (Deutschland). Priorität: Frankreich, 10. September 1948.

Kl. 19c, Nr. 287530. Spinnmaschine. — T.M.M. (Research) Limited, Holcombe Road, Helmshore (Lancashire, Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 29. November 1949.

Cl. 21c, No 287531. Procédé de tissage et métier pour la mise en œuvre de ce procédé. — Draper Corporation, Hopedale (Massachusetts, U.S.A.). Priorité : U.S.A., 19 janvier 1949.

Kl. 19c, Nr. 288130. Wickelmechanismus für eine Spinn- oder Zirkemaschine. — Howard and Bullough Limited; und James Jackson Haythornthwaite, Globe Works, Accrington (Lancashire, Großbritannien). Prioritäten: Großbritannien, 11. Mai 1949 und 6. März 1950.

Kl. 19c, Nr. 288131. Druckzylinderhülse für Textilmaschinen. — Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur (Schweiz).

Kl. 19d, Nr. 288134. Fadenreiniger mit Knotenkontrolleur. — Albert Moos, Uster (Zürich, Schweiz).

- Kl. 19c, Nr. 288368. Ringspinnmaschine mit Spulenabnehmvorrichtung. — T.M.M. (Research) Limited, Holcombe Road, Helmshore (Lancashire, Großbritannien). Prioritäten: Großbritannien, 29. November 1949 und 26. April 1950.
- Kl. 19d, Nr. 288133. Nutentrommel für Kreuzspulmaschinen. — Dr. Ing. Walter Reiners, Waldniel/Niederrhein (Deutschland). Priorität: Deutschland, 7. Januar 1950.
- Kl. 31a, Nr. 288135. Aufbäumvorrichtung an einer Zettelmaschine. — Maschinenfabrik Benninger AG., Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Kl. 19c, Nr. 288367. Verfahren und Vorrichtung zum Drehen eines Fadens. — PAG Patentgesellschaft AG., Stampfenbachstraße 85, Zürich (Schweiz).
- Cl. 19d, No 288370. Procédé pour le bobinage de fils en matière minérale, notamment en verre, et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé. — Société Anonyme des Manufactures des Glaces et Produits Chimiques de Saint-Gobain, Chauny et Cirey, place des Saussaies 1 bis, Paris 8e (France). Mandataires: Priorité: France, 31 mai 1949.
- Kl. 24c, Nr. 288386. Walzendruckmaschine, insbesondere zum Bedrucken von Gewebebahnen. — Schlieper & Baum AG., Wuppertal-Elberfeld (Deutschland). Priorität: Deutschland, 20. Januar 1950.
- Kl. 19d, Nr. 288369. Spulmechanismus zur Herstellung von Wickeln mit konischen Enden. — Universal Winding Company, Cranston (Rhode Island, USA). Priorität: USA, 2. Mai 1949.
- Kl. 21b, Nr. 288371. Verfahren zum Herstellen von Geweben, die höchstens zum Teil Leinwandbindung aufweisen. — Gebr. Stäubli & Co., Maschinenfabrik, Seestraße 240, Horgen (Zürich, Schweiz).
- Kl. 24a, Nr. 288385. Vorrichtung zur Behandlung von trägerlosen Garnwickeln, besonders von solchen aus ungezwirnter Kunstseide. — Société de la Viscose Suisse, Emmenbrücke (Suisse).
- Cl. 19c, No 288132. Aletta per banchi a fusi. — Manufacture de Caoutchouc Michelin, Clermont - Ferrand (Frankreich).

Redaktion: R. Honold, Dr. F. Honegger

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Die 63. Generalversammlung des Vereins ehem. Seidenwebschüler und Angehöriger der Seidenindustrie. — Trotz Schneesturm und obwohl kein Zvieri offeriert wurde, fanden sich am 1. Februar 1953 im «Zunfthaus zur Waag» über vierzig Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung ein. Der frühere Jahresabschluß hatte sich in dem Sinne gelohnt, daß viele Freunde von weither kamen, um wieder einmal mit dem Verein persönlichen Kontakt nehmen zu können.

Mit tiefer Ehrfurcht gedachte die Versammlung zuerst unserer sieben im letzten Jahre verstorbenen Ehren- und Aktivmitglieder.

Das verlesene Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt, die obligaten zwei Stimmenzähler, welche, nebenbei bemerkt, bis zum Schluß arbeitslos blieben, gewählt, und schon beschäftigten sich die Anwesenden mit dem Haupttraktandum, dem Jahresbericht und der Rechnung. Es zeigte sich, daß die Arbeit des Vorstandes und der Kommissionen einmal mehr geschätzt wurde. Die Rechnung hatte ein etwas verzerrtes Bild ergeben, da sie bereits per Ende September abgeschlossen wurde. Sie fiel ausnehmend gut aus.

Wie immer war ein besonders erfreulicher Punkt die Diskussion über die «MITTEILUNGEN». Wieder zeigte es sich, wie sehr unser Fachblatt im In- und Auslande geschätzt und mit Interesse gelesen wird.

Auch der Unterrichtskommission wurde ein Kränzchen gewunden und für die geleistete Arbeit gedankt.

Die Herren Balderer, Steinmann, Meier und Oesch wurden durch die Versammlung einstimmig in ihrem Amte bestätigt.

In der Unterrichtskommission ist Herr Balderer zurückgetreten. Der Verein bedauert diesen Austritt sehr und möchte auch an dieser Stelle dem ehemaligen Präsidenten der Kommission noch einmal den herzlichsten Dank aussprechen. Als neues Mitglied wurde R. Schüttel gewählt.

Auch bei der Rechnungsprüfungskommission sind kleine Veränderungen eingetreten. Die Herren Schäppi und Siegfried wurden mit dem besten Dank wunschgemäß vom Amte befreit. Als neuer Revisor wurde Herr Hüni und als Ersatzmann Herr Meierhofer einstimmig gewählt.

Im letzten Teil der Sitzung wurde beschlossen, am Knabenschießenmontag wiederum eine Exkursion und an einem noch zu bestimmenden Datum eine Zusammenkunft im Zürcher Oberland durchzuführen.

Die mit Elan von Herrn Pfister geführte Versammlung konnte kurz nach sechzehn Uhr geschlossen werden. rs

Instruktionskurs über Rüti-Seidenwebstühle im Januar 1953. — Wir möchten den Herren Kursleitern Frick und Diener an dieser Stelle nochmals recht herzlich danken für ihre sehr interessanten Erklärungen. Das reiche Wissen und die angenehme Art der Erläuterungen der beiden Herren trugen sehr viel dazu bei, daß dieser Rüti-Kurs jedem in guter Erinnerung bleiben wird. Für die Ueberlassung der Instruktions-Vorschrift für Lancier- und Automaten-Webstühle an jeden Kursteilnehmer möchten wir ganz besonders danken, ebenso für die uns in so großzügiger Weise zuteil gewordene Gastfreundschaft der Maschinenfabrik Rüti sei hier unser bester Dank ausgesprochen.

A. B.

Chronik der «Ehemaligen». — Schon wieder hat der Chronist alle Ursache zu danken! Recht herzlich zu danken für alle die Karten, Briefe, Glückwunschtelegramme, die vielen herrlich schönen Blumen und all die andern prächtigen Geschenke, die ihm am 21. Februar anlässlich der Vollendung seines 70. Lebensjahres zugegangen sind. In wenigen Stunden war das Wohnzimmer zu einem Blumengarten geworden, und jener Samstag wurde zu einem Tag der Freude und der Anerkennung wie er gar nicht schöner hätte werden können und wie ihn der Chronist sich niemals hätte träumen lassen!

Der Chronist bedauert recht lebhaft, daß er nicht alle Gratulanten namentlich erwähnen kann, denn es ist eine sehr große Schar. Er wird gelegentlich überall seinen Dank abstatte, muß sich für heute aber mit einem gedrängten Ueberblick begnügen.

Am 19. Februar schon kam das erste Glückwunschtelegramm aus New York. Es war unterzeichnet: Geier, Hasler and all other Swiss at Duplan. Am Abend des 20. Februars kam das einstige Fräulein «Vreni», das während einiger Jahre Sekretärin an der Textilfachschule gewesen ist, mit ihrem Herrn Gemahl Max Wiesendanger